

Der private Sondernutzungsplan – Qualitätsgarant oder Bauregelbasar?

Achtung: späterer Anfang um 20 Uhr



Das Instrument des privaten Sondernutzungsplans hat viele verschiedene Ausprägungen, die sowohl vom jeweiligen kantonalen und kommunalen Recht, als auch von der Lage und dem konkreten Projekt abhängen. Wie hat sich das Instrument Sondernutzungsplan entwickelt und wie wird es heute angewendet? Wo liegen seine Grenzen? Bietet es dem Investor mehr Freiheiten oder den Behörden mehr Eingriffsmöglichkeiten? Hat der anhaltende Bauboom die Anwendung verändert? Welche Rolle spielt der Sondernutzungsplan bei der Verdichtung nach Innen?»

Referat: Tobias Rotermund